

Vorschau: Auszug vorraussichtlicher Investitionsprojekte der Anlagenbetreiber/Eigentümer der RenewablePLUS-Kraftwerke - Produktionsjahr 2026				
Anlagenbetreiber / Eigentümer	vorraussichtliches Investitionsprojekt 2026	Status / Maßnahme	Projekt-/Investitionsvolumen	Beitrag
Eviny Fornybar AS	Modernisierung Dale Kraftwerk und Wasserkraftportfolio	Sanierung des Kraftwerks Dale sowie Transformatoren, elektrische Infrastruktur, Mess-, Überwachungs- und digitale Systeme.	ca.6,5 Mio. Euro	Verlängerung der Anlagenlebensdauer, höhere Effizienz und Betriebssicherheit sowie kontinuierliche Reinvestition in bestehende erneuerbare Erzeugungsanlagen. Die Modernisierung ist damit ein konkreter Beitrag zur langfristigen Sicherung der Wasserkraftproduktion.
Fortum	Modernisierung Wasserkraftwerk Malta	Umfassende Modernisierung des bestehenden Wasserkraftwerks; Umsetzung 2024-2026, Fertigstellung für Herbst 2026 geplant.	ca. 20 Mio. Euro Gesamtprojekt	Steigerung der Jahresproduktion um 5 GWh auf 33 GWh/Jahr sowie Verbesserung von Effizienz, Lebensdauer und Flexibilität des Wasserkraftwerks. Die Modernisierung unterstützt zudem die Integration wetterabhängiger erneuerbarer Energien.
Hafslund	Braskereidfoss Kraftwerk und Damm, Innlandet (NO1)	Wiederaufbau des Kraftwerks und des Damms nach den Schäden durch das Unwetter „Hans“ im Jahr 2023.	noch nicht veröffentlicht	Wiederherstellung bestehender Wasserkraftkapazität und der zugehörigen Infrastruktur. Die Investition dient insbesondere der langfristigen Sicherung der erneuerbaren Stromerzeugung am Standort.
Norsk Hydro	Illvatn Wasserkraftwerk, Luster, Vestland (NO5)	Neubau eines mit Fivlemyr verbundenen Pumpspeicherkraftwerks. Investitionsentscheidung im November 2025; Bauarbeiten laufen. Fertigstellung noch zu bestätigen.	ca. 111 Mio. Euro Gesamtprojekt	Rund 107 GWh/Jahr zusätzliche erneuerbare Stromerzeugung sowie bessere Nutzung bestehender Speicherreservoirs. Das Projekt erhöht zugleich die Flexibilität des Wasserkraftsystems.
Statkraft Energi AS	Repowering Windpark + Batteriespeicher	Laufendes Repowering eines bestehenden Windparks in Navarra; Reduktion von 85 auf 14 moderne Windenergieanlagen und Integration eines Batteriespeichers.	rund 90 Mio. EUR als Bestandteil des spanischen Statkraft-Repowering-Programms	Leistung steigt von 60 auf 90 MW; erwartete Produktion verdoppelt sich von rund 145 auf 300 GWh/Jahr. Zusätzlich 14,26 MW / 28,51 MWh Batteriespeicher.
Statkraft	Svean Wasserkraftwerk, Trøndelag (NO3)	Neubau eines Wasserkraftwerks. Das Projekt befindet sich 2026 in der Bauphase; der Fertigstellungstermin ist noch zu bestätigen.	ca. 111 Mio. Euro Gesamtprojekt	Schaffung zusätzlicher erneuerbarer Erzeugungskapazität durch den Neubau eines Wasserkraftwerks und damit langfristige Stärkung der erneuerbaren Stromproduktion.
Statkraft	Umbau Mår Wasserkraftwerk und Hyttfoss-Damm	Umbau des bestehenden Mår-Wasserkraftwerks in Telemark (NO2) sowie Modernisierung des Hyttfoss-Damms. Investitionsentscheidung im 3. Quartal 2025; Umsetzung ab 2026 vorgesehen.	noch nicht veröffentlicht	Reinvestition in bestehende Wasserkraftinfrastruktur mit Fokus auf Modernisierung und Dammsicherheit. Die Maßnahmen tragen zum langfristig sicheren Betrieb und zum Erhalt bestehender erneuerbarer Erzeugungskapazitäten bei.
TrønderEnergi Kraft AS / Istad Kraft AS	Nedre Driva Kraftwerk	Geplanter großer Ausbau der Wasserkraft; 2026 im Konzessionsprozess, Investitionsentscheidung und Baustart derzeit erst für später vorgesehen.	ca. 555 Mio. Euro Gesamtprojekt	Geplant sind ca. 400-600 MW Leistung und rund 500 GWh/Jahr zusätzliche erneuerbare Stromproduktion.
Tussa Energi AS	Tussa II Wasserkraftwerk, Bjørke	Investitionsentscheidung Januar 2026; Baubeginn im Herbst 2026, geplante Bauzeit rund 3,5 Jahre. Neues Kraftwerk parallel zum bestehenden Tussa-Kraftwerk.	ca. 143 Mio. Euro Gesamtprojekt	Neues 150-MW-Wasserkraftwerk gegenüber 60 MW der bestehenden Anlage. Die Investition erhöht die flexible erneuerbare Erzeugungsleistung und stärkt langfristig die stabile regionale Stromversorgung.
Å Energi	Skjeggedal Wasserkraftwerk, Åmtli, Agder (NO2)	Neubau eines Wasserkraftwerks im Uldal-Wasserlauf. Das Projekt schafft zusätzliche Erzeugungskapazität; Details zu Investitionsvolumen und Umsetzung sind noch zu bestätigen.	noch nicht veröffentlicht	Ausbau zusätzlicher erneuerbarer Wasserkraftkapazität und langfristige Nutzung des vorhandenen Wasserkraftpotenzials im Uldal-Wasserlauf.